

Entwicklungs- und Handlungsziele

LAG Altmühl-Donau

	REGION 50 %	GEMEINSCHAFT 35 %	ORTE 10 %	ENERGIE 5 %
	LAG Altmühl-Donau –	Gemeinsam für Jung & Alt	in aktiven Zentren	mit nachhaltiger Energie
Entwicklungsziel	Attraktivität der Region steigern durch Vernetzung und Ausbau der Angebote im Bereich Kultur, Natur, Tourismus und Erholung; gleichzeitig Erhöhung der regionalen Wertschätzung und Wertschöpfung	Zusammenleben der gesamten Bürgerschaft stärken, mit besonderem Augenmerk auf die Vernetzung und gegenseitige Unterstützung, die Integration und den Erhalt der Mobilität	Stärkung und Entwicklung der Ortskerne, Funktionalität sicherstellen und Schaffung echter Lebensmittelpunkte in den Innenbereichen; voneinander profitieren durch die Nutzung von Synergien und Erfahrungsaustausch	Aktive Gestaltung der Energiewende in der Region, den Bürgern Zugang zum Thema eröffnen und ein breites Bewusstsein schaffen durch gezielte Information und vorbildliche Rolle der Kommunen
Handlungsziele	Gemeinsame überörtliche Darstellung und Vermarktung der vorhandenen Angebote aus den Bereichen Kultur, Natur, Tourismus und Erholung	Veranstaltungen, Aktionen und Einrichtungen zur Stärkung der Gemeinschaft	Ausbau von Aktivitäten zur Erhaltung von Nahversorgungsfunktionen in den Ortskernen und Wahrnehmung als Zentrum des öffentlichen Lebens	Umsetzung von Maßnahmen zur aktiven Gestaltung der Energiewende in Zusammenarbeit mit bestehenden Initiativen, z.B. Energiebündel
	Gezielter Ausbau des vorhandenen Angebots aufgrund ganzheitlicher Betrachtung und Vollständigkeit	Ausbau und Vernetzung von Unterstützungsangeboten im Hinblick auf Integration und demographischen Wandel	Gemeinschaftliche Hilfestellung für Bürger zu Umbauten & Nutzung von Leerständen	Hilfestellung und Unterstützung für Bürger zur aktiven Gestaltung in Zusammenarbeit mit bestehenden Initiativen
	Vernetzung von Erzeugern, Vermarktern, Gastronomie und nahestehender Angebote, um die Besonderheiten der Region für Einheimische und Gäste konkret begreifbar, erleb- und erfahrbar machen			Maßnahmen zur Vernetzung der Gemeinden und Nutzung von Synergien